

Messe Magazin

8.-10.  
November  
2019

POT  
ENT  
IALE

Gute  
Gestaltung,  
Vintage  
& Labor.

POTENTIALe Feldkirch

POTENTIALe Messe & Festival  
in Feldkirch  
8.-10. November 2019

MESSE

Was wir heute  
kaufen,  
ändert morgen  
die Welt.  
Höchste Zeit  
für einen  
radikalen  
Wandel.

Werkschau 5  
Werkschau Architektur 21  
Werkstatt 27  
Vintage Markt 33  
Design Labor 39  
Impressum 48

## ÖFFNUNGSZEITEN

Fr, 8. November, 14–22 Uhr

Sa, 9. November, 10–20 Uhr

So, 10. November, 10–18 Uhr

## LOCATION

Pförtnerhaus, Reichenfeld-Areal

## TICKETS

Messe & Festival Pass EUR 12,-

Ermäßigungen und weitere

Informationen siehe Festival, S. 38

## Das gab's schon immer gab's noch nie.

Die Werkschau ist der traditionellste Teil der POTENTIALe Messe – und überzeugt doch jedes Jahr ganz neu. Die Verkaufsplattform für innovative Produkte, Mode und Designobjekte gilt als Szenetreff für Ausstellende aus ganz Europa und darüber hinaus.

### ALMUT VON WILDHEIM



Niemals wieder würde ich eine Leuchte kaufen, die mit all ihren Komponenten eine Distanz von der Erde bis zur Sonne zurückgelegt hat.

**Standnummer 19**  
ALMUT von Wildheim  
Schöpfstrasse 19a, A 6020 Innsbruck  
0043 650 5205 262, almut@vonwildheim.com

### ANDREA BAUMANN



Nichtraucherlokale statt Raucherlokale! Und Porzellanbecher statt Pappbecher. Ich habe früher zu wenig getanzt und manchmal zu wenig gelacht.

**Standnummer 4**  
andrea baumann  
Starkenweg 2, A 6073 Sistrans  
0043 650 7840 436, andreabaumann.at

### BARBARA CIMZAR



Zu viele überflüssige Waren verschwinden in den Schränken der Konsumgesellschaft. Dabei sind nachhaltige, natürliche Produkte möglich: durch die Vereinigung von vergessenem Handwerk und funktionalem Design.

**Standnummer 5**  
Barbara Cimzar  
0043 681 8440 2553, barbaracimzar.at

### BEN WEIDE



Ganz klar: Waschmaschine statt chemische Reinigung! Trotz Kashmir Angora sind deshalb alle Ben Weide Jacken komplett in der Maschine waschbar.

**Standnummer 37**  
Ben Weide  
Rolanderufer 18, D 10179 Berlin  
0049 176 1405 0030, benweide.de

### BETTE SCHMUCK



Ich kaufe definitiv keine PET Mehrwegflaschen mehr. Die Bilder des Plastikmülls in all unseren Ozeanen sind erschreckend und allerhöchstens künstlerisch verwertbar.

**Standnummer 2**  
bette schmuck  
Hebbelstrasse 7, D 14469 Potsdam  
0049 163 9894 644, anja.bette@web.de

### BUFFET CLOTHING



Krisen kommen und gehen. Normalerweise suchen wir nach Zusammenarbeit, wenn wir mit unserer eigenen Kreativität feststecken. In einem Team zu arbeiten hilft wirklich sehr.

**Standnummer 17**  
Buffet Clothing  
Hrdličková 11, SVK 83101 Bratislava  
0042 190 5594 840, buffetclothing.com

## BURGGRAF BURGGRAF



Pflanzenhaut statt Lederhaut heißt es bei unseren Taschen – obwohl Leder ein fantastisch zu verarbeitendes Material ist. Wir wollen das unglaubliche Potential im Pflanzensektor teilen und verbreiten.

**Standnummer 32**  
 burggrafburggraf  
 Hopfweg 3, D 75378 Bad Liebenzell  
 0049 176 2293 7549, burggrafburggraf.de

## CERÂMICA ROSA MARIA



Ich schätze es sehr, den kompletten Lebenszyklus des Wertstoffes Ton respektieren zu können – und neue Tonfarben zu generieren, indem ich alle anfallenden Reste in weiteren Arbeiten einsetze.

**Standnummer 29**  
 Cerâmica Rosa Maria  
 Eisvogelweg 2, D 71032 Böblingen  
 0049 176 3853 9099, ceramica-rosa-maria.de

## CLARISSA KORK



Ich würde gerne Margarethe Steiff fragen, woher ihre Kraft kam, trotz körperlicher Beeinträchtigung so ein Imperium aufzubauen – und ob es auch Momente gab, in denen sie lieber aufgegeben hätte.

**Standnummer 30**  
 CLARISSAKORK  
 Rain 326, A 6942 Krumbach  
 0043 664 2675 750, clarissakork.com



## DABELJU

Leder statt Plastik! Viel zu oft wird Plastik mit Chrom als scheinbar tolles Leder verkauft – und Konsumenten ahnen nicht, wie viel Schaden die industrielle Lederherstellung in Drittländern verursacht.

**Standnummer 28**  
 DaBELJU  
 Zur Buchtal 43, D 57223 Kreuztal  
 0049 172 6261 619, dabelju-design.de



## EINFACH MÖBEL

Wichtig ist uns ... Jause vom Brett ist echt fett ... und bei Schaffenskrisen geht es ab in den Wald.

**Standnummer 13**  
 einfach möbel  
 Achstrasse 39, A 6971 Hard  
 0043 5574 844 66, einfachmoebel.at

## FRANZI IST



Eine meiner besten Entdeckungen ist mein Deodorant. Wie ein Seifenstück kommt es ohne Verpackung aus, ist günstig, funktioniert hervorragend und lässt sich in einem Marmeladeglas aufbewahren!

**Standnummer 11**  
 FRANZI.IST  
 Quellenstrasse 154/17, A 1100 Wien  
 0043 650 9924 469, franzi.ist



### GERALD PAHR

Vor kurzem haben wir Zahnpasta selbst hergestellt und eigens dafür Minze angebaut. Plötzlich putzt man bewusster die Zähne – und hat dadurch für 2x10 Minuten pro Tag ein bewussteres Leben.

**Standnummer 42**  
Gerald Pahr  
Esterhazygasse 3/13, A 1060 Wien  
0043 664 1217 906, geraldpahr.com



### GOLDMARLEN

Schaffenskrise? Raus in die Natur! Beim Spazieren, Wandern, Picknicken oder Zeichnen sammle ich Energie und Inspiration. Farben, Formen, die frische Luft – das tut gut und hilft immer!

**Standnummer 32**  
Goldmarlen  
Böheimstrasse 7, D 70178 Stuttgart  
0049 176 4582 1841, goldmarlen.com



### GRGA

Ich fahre, wenn möglich, so oft wie möglich mit dem Cyclo, ansonsten zumindest mit Erdgas. Ganz im Gegensatz zu früher, als wir nur so zum Spaß stundenlang mit dem Auto rumgecruist sind.

**Standnummer 18**  
grga – leder manufaktur  
Hallerstrasse 41, A 6020 Innsbruck  
0043 664 2325 708, grga.at



### HAMAMANIAC

Wir sehen das Gute in den Dingen. Und falls doch eine Blockade kommt, dann hilft eine einfache Methode aus unserer Kindheit: ein gutes Essen. Bei unseren Müttern, Omas oder selbstgekocht!

**Standnummer 8**  
HamaManiac  
Leimäcker 35, D 88273 Fronreute  
0049 152 2690 8371, hamamaniac.de



### HESA

In Schaffenskrisen erinnere ich mich an meine Zeit in Äthiopien und besinne mich auf meine Stärken. In einem der ärmsten Länder dieser Welt hatte ich die wohl kreativste und sinnvollste Zeit meines Lebens.

**Standnummer 3**  
hesa  
Etzenroter Strasse 11, D 76337 Waldbronn  
0049 177 8914 120, hesa.design



### HUTGEMACHT

Es ist doch einfach: Wattestäbchen aus Papier, Wasserflachen aus Glas, Stoffbeutel statt Plastikbeutel. Und wozu bitte gibt es feuchtes Toilettenpapier?

**Standnummer 36**  
Hutgemacht  
Hofstrasse 14a, D 97070 Würzburg  
0049 176 3875 6216, hutgemacht.com



### JOLA CLEMENT BERLIN

Nie wieder würde ich zu Lebensmitteln aus konventionellem Anbau zurückkehren. Auch seit ich weniger Fleisch esse, merke ich, wie gut mir das tut.

**Standnummer 27**  
Jola Clement Berlin  
Plesser Strasse 6, D 12435 Berlin  
0049 152 2384 9336, jola-clement@t-online.de

### KAMPIER



Es ist hilfreich, das eigene Lebens-tempo zu kennen. In Krisen? Sich dem "Nichtstun" hingeben und sich begegnen – statt vor sich wegzurennen.

**Standnummer 6**  
Kampier  
Bgm.-Hartmann-Strasse 21, D 64832 Babenhausen  
0049 176 9604 1755, kampier.de

### KIOTO



Ich versuche, zwischen nützlich und unnützlich zu unterscheiden. Ein Produkt aus Plastik ist nicht zwangsläufig unökologisch, während eines aus nachwachsenden Rohstoffen nicht automatisch ökologisch ist.

**Standnummer 43**  
KIOTO  
Turnerstrasse 5, D 04103 Leipzig  
0049 177 8481 605, kioto.shoes



### KLAR

Auch meine mehrfach verwendeten Einweg-Rasierer sind irgendwann im Mistkübel gelandet. Heute kaufe ich so ein Wegwerf-Produkt gar nicht mehr. Ich bin auf Holzprodukte mit austauschbarem Kopf umgestiegen.

**Standnummer 21**  
KLAR | Klara Neuber  
U-Bahnbogen 3-4, Gürtellinie, A 1060 Wien  
0043 650 7257 601, klaraneuber.at

### KM/A



Sobald mir eine Schaffenskrise bewusst wird, weiß ich, dass ich sie bald ge"schafft" habe. Wenn ich mir klar mache, dass ich hinterher einen Schritt weitergekommen bin, wird die Krise erträglicher.

**Standnummer 38**  
km/a  
Helferstorferstrasse 6/4, A 1010 Wien  
0043 664 2546 994, kmamode.com

### LOU & DEJLIG



Als Studentin war mir Mülltrennung extrem wurscht – und dabei ist es so extrem wichtig!

**Standnummer 24**  
Lou&dejlig  
Salzachstrasse 138, A 5440 Golling  
0043 650 8662 668, lou.co.at

## LUCKYLOOPS



Beobachten, wahrnehmen, reflektieren, reagieren, reduzieren. So kann ich bewusst konsumieren. Und: Ich würde wirklich gerne wissen, was Tiere so denken.

**Standnummer 43**  
LUCKYLOOPS  
Avenariusstrasse 18, D 22587 Hamburg  
0049 176 2526 2056, luckyloops.de

## MARCEL ROSELLO



Ich kaufe regionale Lebensmittel, auch wenn ich in Deutschland Gerichte aus meiner Heimat Barcelona koche. Genauso verzichte ich auf Wein aus Chile oder Argentinien – obwohl der oft großartig ist.

**Standnummer 15**  
Marcel Rosello / Metalldesign & Schmiedekunst  
Mattenleestrasse 26-28, D 79650 Schopfheim  
0049 151 2891 2515, der-spanische-schmied.com

## MIKE'S FACTORY



Wir hatten „gute Jobs“ in der Modeindustrie, als unsere Tochter geboren wurde. Und plötzlich fragten wir uns, wo unsere Arbeit hinführt – und was wir weitergeben wollen, an die Menschen nach uns.

**Standnummer 41**  
Mike's Factory  
Porii Nr 21, B1 B9, Sc 1, Ap 7, ROU 407280 Floresti  
0040 747 725 684, mikesfactory.com



## MIUMMASH

In unserer Produktion ist es uns wichtig, alle Plastikteile nach und nach durch ökologische zu ersetzen. In der Verpackung setzen wir bereits auf Papier und Karton. Nachhaltigkeit ist unsere Vision.

**Standnummer 12**  
MIUMMASH  
Zebrzydowice 400,  
PL 34-130 Kalwaria Zebrzydowska  
0048 5008 095 20, miummash.com

## MUELLERSCHMIDT



Wir kaufen und wünschen uns seit langem nur noch wesentliche Dinge, nachhaltig oder handwerklich in höchster Qualität, einfach und schön. Diesem Anspruch folgen wir auch in unserer Arbeit.

**Standnummer 25**  
muellerschmidt  
Am Goldgraben 2, D 16845 Sieversdorf-Hohenofen  
0049 176 2017 3997, muellerschmidt.com

## NATURES OF CONFLICT



Leider sind meine Schaffenskrisen immer Sinnkrisen. Aber ich weiß, dass es mich bald nervt, untätig zu sein und dann holt mich der Spaß am Schaffen aus der Sinnkrise.

**Standnummer 33**  
Natures of Conflict  
Margaretenstrasse 166/23, A 1050 Wien  
0043 660 5092 074, naturesofconflict.com

## NEU/ZEUG



Unvorstellbar, dass ich als Kind manchmal einfach mein Jausenpapierl aus dem fahrenden Auto geschmissen habe. Sowas wäre heute unmöglich. Und natürlich trenne ich meinen Müll, egal, wo ich bin.

**Standnummer 14**  
Neu/Zeug Porzellan. Lampen. Manufaktur  
Wehrgraben 4, A 4523 Neuzeug  
0049 676 5342 560, neuzeug.at



## NNISTUDIO

Im nachhaltigen Design sehe ich meine persönliche Verantwortung. Unsere ökologische Produktionskette und die Produktion in Deutschland ermöglicht unseren Kunden ein bewussteres Einkaufsverhalten.

**Standnummer 31**  
NNIstudio  
Neustrasse 86, D 54290 Trier  
0049 176 3260 2144, nni-studio.com



## PAPIER&ICH

In Krisen ist manchmal Mohnkuchenmampfen und Woldeckewühlen hilfreich. Und wenn das nichts nützt, dann Kopfleerfegen und lange Leereschweben.

**Standnummer 26**  
PAPIER&ICH  
Spielerstrasse 78, A 6845 Hohenems  
0043 650 5402 050, dill.at

## PAPIER LANGACKERHÄUSL



Nie wieder rückgängig machen möchten wir den Umzug ins Langackerhäusl nach Österreich. Und fassungslos, fassungslos macht uns schon lang nichts mehr.

**Standnummer 35**  
Papier Langackerhäusl  
Raschau 8, A 4154 Kollerschlag  
0043 7287 840 09, langackerhaeusl.at



## RAFFAUF

Schaffenskrise? Vor die Tür, raus aus dem Alltag, egal, wie. Und John Lennon würde ich gern mal fragen: Warum hat "Plastic is over" nicht funktioniert?

**Standnummer 10**  
Raffauf – Urban Outdoor Apparel  
Ostpreußendamm 170 A, D 12207 Berlin  
0049 307 5442 592, raffauf.de



## SOOLISTA

Schrecklich, dieser Zwang, sich ständig neue Sachen kaufen zu müssen. Meine Kleidungsstücke sollen heute so modern sein wie in 20 Jahren. Beim Materialkauf unterstütze ich kleine Familienbetriebe.

**Standnummer 7**  
Soolista  
Klimentská 3, CZE 13000 Praha 3  
0042 739 032 435, soolista.cz

## STILELEMENTE



Früher habe ich mit Material gearbeitet, das mit hohem Energieaufwand und chemischen Stoffen hergestellt wird – und nie entsorgt werden kann. Wenn wir frei denken, werden solche Dinge unvorstellbar.

**Standnummer 23**  
STILELEMENTE  
Engesserstrasse 6, D 79108 Freiburg  
0049 1514 0031 425, stilelemente.net

## STUDIO DREI



Wir sind auf feste Seifen, Duschgels und Shampoos umgestiegen. Yay! Oma, was ist deine Geheimzutat für den perfekten Gugelhupf? Unser Freund Adam hilft uns immer, wenn wir uns sortieren müssen.

**Standnummer 16**  
studio.drei  
Hohenzollernstrasse 79, D 75177 Pforzheim  
0049 152 2922 2467, studiodrei.eu

## VERDANDY



Wir brauchen keine Erdbeeren im Winter, die um den halben Globus geflogen wurden und wässrig schmecken. So auch bei unseren eigenen Produkten: Trotz höherer Preise produzieren wir in Europa.

**Standnummer 22**  
Verdandy  
Webgasse 27/3/14, A 1060 Wien  
0043 650 2010 456, verdandy.com



## VERONICA ANTONUCCI

Als Teenie hatte ich eine Phase, in der ich immer neue Kleider wollte. Null Bewusstsein für Materialien und Nachhaltigkeit. Zum Glück fing ich bald an, Kleider umzunähen, wenn sie mir nicht mehr gefielen.

**Standnummer 9**  
Veronica Antonucci Schmuck & Accessoires  
Kirchgasse 8, CH 2542 Pieterlen  
0041 786 057 050, vanto.ch

## WOLFFF



I want to ride my bicycle. Da halte ich es mit Queen. Mit Fahrrad und Öffis komm ich überall hin. Selbst zur POTENTIALe Messe transportiere ich meine Sachen per Lastenrad. Zugegeben – mit Heimvorteil.

**Standnummer 40**  
wolfff  
Neustadt 36, A 6800 Feldkirch  
0043 650 3366 337, wolfff.at

## ZAUNKÖNIG



Ich wünschte, ich könnte das eine große Ding nennen. Aber ich fürchte, es bleiben die vielen kleinen Dinge, mit denen wir die Welt verändern. Einatmen, ausatmen, raus in die Natur, auf mich vertrauen.

**Standnummer 39**  
ZAUNKÖNIG  
Ernst-König-Strasse 1, D 06108 Halle  
0049 163 2514 847, znkg.de

## ÖFFNUNGSZEITEN

Fr, 8. November, 14–22 Uhr  
Sa, 9. November, 10–20 Uhr  
So, 10. November, 10–18 Uhr

## LOCATION

Pförtnerhaus, Reichenfeld-Areal

## TICKETS

Messe & Festival Pass EUR 12,-  
Ermäßigungen und weitere  
Informationen siehe Festival, S. 38

## TISCHGESPRÄCHE

Zeitplan siehe Festival, S. 22



## Gute Gestaltung schafft Raum für gute Gespräche

Ein neuer Schwerpunkt der Werkschau lädt in seinem diesjährigen Auftakt führende Architektinnen an einen Tisch. Themen wie Sanierung, Erweiterung, Nachverdichtung und Interior Design werden im Austausch mit allen Interessierten besprochen – und die Bedeutung eines gestalteten Lebensraums wird auf den Punkt gebracht.

### Tipp:

#### Montforter Zwischentöne

##### *Warteraum*

Non-stop Mini-Kino mitten in der Stadt. Elf Videoarbeiten zum Thema »warten – Zwischen Geduld und Geistesgegenwart«

##### *Architektur und Szenografie*

»Studio SAAL«, Solveig Furu Almo/  
Lukas Pankraz Mähr.

##### *Ausstellung*

7. bis 17. November.  
Täglich 15–21 Uhr.  
Palais Liechtenstein  
(Eingang vom Sparkassenplatz), Feldkirch.

##### *Ausstellungseröffnung*

Donnerstag, 7. November,  
18 Uhr. Eintritt frei.



02

### 01 AUF`STRICH



01

Beeinflusst das Flussbett den Fluss?  
Beeinflussen Fliesen Füße? Beeinflussen  
Farne die Flora? Beeinflusst Flora Fried-  
rich? Beeinflusst Fischen die Fauna?  
Oder beeinflussen Flüsse den Abfluss?  
Fliegen Fische? Finden wir.

Auf`strich | Feldkirch  
Franziska Möhrle und Valerie Rainer  
aufstrich.jimdosite.com

### 02 CATHARINA FINEDER ARCHITEKTUR

Mein Lifestyle ist ständig in Veränderung  
und entwickelt sich aus Erfahrungen  
durch Familie, direktes Lebensumfeld  
und allgemeine Gesellschaftsentwick-  
lung. Am meisten beeinflusst hat meine  
Arbeit in den letzten Jahren das Grün-  
den einer Familie sowie die Klimakrise.  
Ich versuche, meine Entwürfe möglichst  
praktisch und nachhaltig umzusetzen.

Catharina Fineder Architektur | Feldkirch  
catharinafineder.com

Werkschau Architektur

22

### 03 DVJ ARCHITEKTIN

Die Haltung, das Wesentliche zu su-  
chen, prägt meine Architektursprache.  
Auf die Essenz der Dinge stößt man,  
wenn Prozesse auf den wesentlichen  
Inhalt reduziert werden. Diese Suche  
nach der Essenz ist Teil meines Lebens,  
überträgt sich auf meine Arbeit – und  
findet seine Gestaltwerdung im Objekt.

dvj-architektin | Nenzing  
Daniela Viktoria Jochum  
dvj-architektin.at



03

### 04 FRAU STURN



04

Ich gehe gerne auf Flohmärkte. Gegen-  
stände mit Geschichte benutze ich  
im Alltag, ich schätze ihre Schönheit.  
Bei (Frei-)Räumen ist das ähnlich. Jeder  
Ort hat seine Geschichte, seine Be-  
sonderheit. Diese Potentiale suche ich,  
setze sie in einen neuen Zusammen-  
hang und lege sie frei, um sie für andere  
nutzbar zu machen.

FRAU STURN pflegt den öffentlichen Raum | Sulz  
Gudrun Sturn  
frausturn.at

### 05 HÄFELE NULER ARCHITEKTINNEN

Wir entkoppeln unsere persönliche  
Haltung nicht von unserer Arbeit. Wir  
sind davon überzeugt, dass genau  
diese Wertvorstellungen sich in der  
Welt zum Ausdruck bringen sollen.  
Im Moment versuchen wir – im Sinne  
einer ökologischen Nachhaltigkeit –  
mit wenig viel zu erreichen.

Häfele Nuler Architektinnen | Vorarlberg – Wien  
Theresa Häfele und Julia Nuler  
haefelenuler.at



05

Werkschau Architektur

## 06 HEIKE SCHLAUCH RAUMHOCHROSEN



Da ich mein Leben an zwei Orten lebe – Teneriffa und Vorarlberg – sind neue Impulse hinzugekommen, die das Feld größer und weiter machen. Mein persönliches Wachstum gibt mir mehr Spielraum, zu erkennen und darauf einzugehen, was an einem Ort sein will. In Verbindung damit entstehen stimmige Ergebnisse.

raumbhochrosen | Lochau – Teneriffa  
Heike Schlauch  
heikeschlauch.com

## 07 JULIA KICK ARCHITEKTEN

Ich versuche ‚Wert schätzend‘ zu sein. Gegenüber einzelnen Individuen und ihren Fähigkeiten, aber auch gegenüber Dingen, Gebäuden oder Orten und deren Besonderheiten und Eigenheiten. Nichts ist wertlos. Zumindest verdient alles eine Betrachtung und Beschäftigung. Ich mag die Geschichten dahinter.

Julia Kick Architekten | Dornbirn  
juliakick.com



## 08 OLMOS OCHOA ARQUITECTOS

Unsere Projekte entstehen aus der genauen Beobachtung von Ort und Menschen und ihrer Interaktion. Mein Mann und ich gehen oft spazieren und reden viel miteinander. Das Beste an meinem Beruf ist, dass man immer neu dazu lernt. Vorarlberg hat uns definitiv neue inspirierende Türen geöffnet.

olmos ochoa arquitectos | Feldkirch – Madrid  
Gloria Ochoa  
olmosochoa.com



## 09 SCHROETTER-LENZI ARCHITEKTEN

Die Vielschichtigkeit, Kurzlebigkeit und hohen Ansprüche des heutigen Lebens fordern kompetente und wegweisende Lösungen auf architektonischer Ebene. Vorausschauend geplant muss Architektur möglichst flexibel anpassbar und für alle leistbar sein, ohne dabei an Qualität zu verlieren.

schroetter-lenzi Architekten | Fussach  
Carmen Schrötter-Lenzi  
schroetter-lenzi.com

**Werkschau Architektur**  
mit Unterstützung von  
Marina Hämmerle, Büro für  
baukulturelle Anliegen

in Kooperation mit dem  
Vorarlberger Architektur Institut,  
AIT und [architektur.aktuell](http://architektur.aktuell)



## 10 STUDIO SAAL

Insbesondere das mehrfache Wechseln meines Wohn- und Arbeitsortes seit meiner Studienzeit in Melbourne, hat mir verdeutlicht, wie stark mein Architekturschaffen mit meiner Umgebung und meiner Art, mein Leben zu führen, zusammenhängt.

Studio SAAL | Feldkirch – Vaduz  
Solveig Furu Almo und Lukas Pankraz Mähr  
saal.studio



10



## An Statt des Werks

Studios, Werkstätten und Ateliers. Die Räumlichkeiten der Künstlerinnen und Künstler – jene Orte, an denen Unvergleichliches gelingt. Messe & Festival der POTENTIALe ermöglichen nicht nur Einblicke in spannende Produktionsprozesse, sondern laden auch zur Gestaltung ein. Willkommen zum Workshop!

### ÖFFNUNGSZEITEN

Fr, 8. November, 14–22 Uhr  
Sa, 9. November, 10–20 Uhr  
So, 10. November, 10–18 Uhr

### LOCATION

Altes Hallenbad, Reichenfeld-Areal

### TICKETS

Messe & Festival Pass EUR 12,-  
Ermäßigungen und weitere  
Informationen siehe Festival, S. 38



28

01

### 01 DIE KØJE

Im Versuch, alles, was wir im alten Gemäuer einer ehemaligen Spinnerei fanden, wiederzuverwenden, schufen wir ein Büro, das zu 80% aus „Müll“ besteht – das schönste und gemütlichste, das wir je hatten.

**Standnummer 61**  
Die Køje  
Klarenbrunnstrasse 46, A 6700 Bludenz  
0043 5552 642 51, diekoje.com



02

### 02 ENOUGH BÜFFELHORNBRILLEN

Büffelhorn statt Kunststoff, Handwerkstechnik statt Massenfertigung, Unikat statt Austauschbarkeit, Leidenschaft statt Langeweile: Unglaublich, wie spät ich begonnen habe, meine Träume umzusetzen!

**Standnummer 67**  
enough – Büffelhornbrillen  
Schleife 9, A 6830 Rankweil  
0043 5522 433 12, hornbrillen.at

Werkstatt

### 03 FOER

Das schlimmste an den meisten Produkten ist ja, dass sie nicht halten – und dadurch ständig neue her müssen. Dabei fällt immer auch Abfall an. Unsere Taschen, die halten jedoch wirklich ein Leben lang.

**Standnummer 65**  
FOER  
Fürstenstrasse 6, D 80333 München  
0049 152 3785 9170, atelierfoer.com



03

29

### 04 HARTMANN

Bei einer Schaffenskrise lohnt es sich, eine Auszeit zu nehmen und zu reisen oder Workshops zu besuchen. Schon bekommst du neue Impulse – und dann läuft es auch mit dem Schaffen wieder.

**Standnummer 63**  
hartmann  
Stieglitzweg 4, D 89564 Nattheim  
0049 1515 9958 901, hartmandesigns.de



05

### 05 KARAK

Kaufentscheidungen sollten überlegt sein – denn wer billig kauft, kauft oft zweimal. Statt zehn Paar Schuhen haben wir lieber drei hochwertige, die wir wirklich schätzen, pflegen und gern auch reparieren.

**Standnummer 62**  
KARAK  
Klarenbrunnstrasse 46, A 6700 Bludenz  
0043 664 4421 051, karak.at



04



## 06 NASCHSPORTSWEAR

Alles wird gut, solange du wild bist!  
Mein Motto, das immer hilft. Aber ganz ehrlich? Manchmal frage ich mich selbst, woher ich die ganze superkalifragilistikepealigetische Energie nehme!

**Standnummer 64**  
NASCHSPORTSWEAR  
Pfeilgasse 8/18, A 1080 Wien  
0043 699 1190 3679, nasch-sportswear.com

## 07 RUMMS

Wir verbinden konzeptuelles Produktdesign mit handwerklichem Erfindertum. Unsere Wohnaccessoires und Möbel sollen sich durch puristischen Tiefsinn und stringente Zweckmäßigkeit ausdrücken.

**Standnummer 66**  
RUMMS  
Klammweg 2, D 82497 Unterammergau  
0049 178 2860 684, rumms.de

## 08 SCHÖN MORALISCH

Wir möchten Werte generieren und das Bewusstsein schärfen – sodass wieder mehr über die Fertigung, das Produkt und die Ressourcen nachgedacht wird. Das ist unser Beitrag.

**Standnummer 68**  
Frau Caze, 0049 176 7297 7816, caze.eu  
Studio Nils Fischer, 0049 179 476 0764,  
studionilsfischer.com  
Lyk Carpet, 0049 303 2515 441,  
lyk-carpet.de



08

## ÖFFNUNGSZEITEN

Fr, 8. November, 14–22 Uhr  
Sa, 9. November, 10–20 Uhr  
So, 10. November, 10–18 Uhr

## LOCATION

Festsaal des Vorarlberger  
Landeskonservatoriums,  
Reichenfeld-Areal

## TICKETS

Messe & Festival Pass EUR 12,-  
Ermäßigungen und weitere  
Informationen siehe Festival, S. 38

## **Bewährt ist, was nie verjährt ist.**

Das wirklich Bemerkenwerte an Vintage ist die Kontinuität. Auch genannt Langlebigkeit, Beständigkeit oder Resistenz. Nicht unterzukriegen. Und damit meinen wir nicht nur das Objekt, sondern auch die Leidenschaft dafür. Und natürlich gibt es dafür mehr als einen guten Grund.

# SURPLUS

Vom Pop-up Shop über Foto-Ausstellung und Photo Booth bis hin zu DIY Workshops: SURPLUS, das ist Vintage im Großformat.

34

Es gibt zwei Dinge, die uns überall begegnen und die wir geradezu inflationär gebrauchen. Setzen wir sie richtig ein, dann werden sie zu Instrumenten mit großer Reichweite und Aussagekraft: Es geht um Sprache – und es geht um Müll. Magda Buczek nutzt das eine, um gegen das andere aufzustehen. Und beeindruckt mit so einfacher wie kunstvoller Radikalität.

## MEIN SHIRT IST MEINE DEKLARATION

Die multidisziplinäre Künstlerin ist vor allem in Kopenhagen und Warschau tätig, stellt aber auch in Berlin, London, New York oder Mexico City aus. Europaweit erhält ihre Arbeit Aufmerksamkeit von Medien wie Harper's Bazaar,

Elle oder Vogue. Ihr Label SURPLUS verbindet Mode, Kunst und Aktivismus. Scharfsinnig und provokativ fährt es ein Zero-Waste-Programm, das gleichermaßen an der Modeindustrie wie an unserem visuellen Selbstverständnis rüttelt.

*Unterstützt durch:  
Polish Institute of Culture &  
Danish Art Workshops*

## 01 SURPLUS

Standnummer 71  
[surplus-project.com](http://surplus-project.com)

Vintage Markt



35

## SCREAM YOUR SCREEN

Ausstellung, Pop-up Store und Photo-booth sind noch nicht alles. Im performativen Workshop mit der Gründerin von SURPLUS dürfen wir selbst tätig werden – und die Sprache als wirkungsvolles, emotionales und durchaus subversives Ausdrucksmittel entdecken.

## WAS ICH SAGEN WILL, SAGT MEIN T-SHIRT

Im ersten Teil des Workshops experimentieren wir mit dem kreativen Schreiben und der Improvisation. Anschließend, im zweiten Teil, erfahren wir eine Menge Interessantes über die Geschichte des politischen T-Shirts. Im dritten Teil des Workshops gestal-

ten wir schließlich ein mitgebrachtes Kleidungsstück – mit unseren persönlichen Reflektionen, Sätzen, Ideen. Und natürlich dürfen wir dieses ganz individuelle Stück SURPLUS auch mit nach Hause nehmen.

*Sa, 9. & So, 10. November, jew. 11 Uhr  
Dauer: 90 Minuten inkl. Pausen;  
Sprache: Englisch; Max. 12 Teilnehmer,  
ab 13 Jahren*

1. Teil: Freies Schreiben
2. Teil: Politische T-Shirts & ihre Geschichte
3. Teil: DIY eigenes T-Shirt mitbringen & vor Ort gestalten

Vintage Markt

Weltweit gesucht,  
weltweit geliebt.  
Jetzt hier.

NOWHERE Vintage wurde 2016 als Online-Store in Österreich gegründet, betreibt aber auch ein Modegeschäft in Innsbruck und setzt Vintage Kilo Sales um. Ausgewählte Kleidungsstücke, Taschen und Accessoires, weltweit auf Flohmärkten, in Containern oder bei Privatpersonen aufgespürt und anschließend gereinigt und repariert, finden nun ihren Weg ins Konservatorium. Und von dort zu euch. Achtung, das Angebot ist limitiert!

#### 01 NOWHERE VINTAGE

**Standnummer 72**  
Nowhere Vintage  
Anichstrasse 20-21, A 6020 Innsbruck  
nowherevintage.com



Vier SammlerInnen aus  
Vorarlberg und  
ein Gast aus Budapest –  
sie alle trennen sich  
für uns von ganz  
besonderen Stücken.

#### 02 FRAU SCHMACKES

**Standnummer 76**  
Frau Schmackes  
Häuslings 124/2, A 6934 Sulzberg  
frauschmackes.com

#### 03 INDUSTRIAL LAMP BUDAPEST

**Standnummer 75**  
Industrial Lamp Budapest  
Budafoki Street 70, HUN 1116 Budapest  
facebook.com/industriallamp

#### 04 INDUSTRIE- & VINTAGE- MÖBEL & ACCESSOIRES OG

**Gastro, Konservatorium EG**  
Am Sägenkanal 8a, A 6971 Hard  
raubein.at

#### 05 SALON REITER

**Standnummer 73**  
Salon Reiter  
Hofsteigstrasse 55, A 6858 Schwarzach  
hello@salonreiter.at

#### 06 UP KONZEPT

**Standnummer 74**  
UP Konzept  
Bundesstrasse 31a, A 6714 Nüziders  
upkonzept.at

## ÖFFNUNGSZEITEN

Fr, 8. November, 14–24 Uhr  
Sa, 9. November, 10–20 Uhr  
So, 10. November, 10–18 Uhr

## LOCATION

Alte Dogana, Neustadt 37  
Neustadt 14



## Neuland? Neustadt.

Das *Design Labor* führt seine Gäste durch die alte und doch so neue Neustadt. Es öffnet die Augen für das Unbekannte, Unerwartete. Und es bietet jungen Labels, Studierenden und Hochschulen eine Plattform: für Kleinserien und Prototypen, für Präsentation und Verkauf. In Kooperation mit *Student Design*.

# Wenn neue Ideen an die Zukunft denken

## 01 A WASTE PROJECT

50 Billionen Hühner werden jährlich geschlachtet. Der anfallende Abfall ist unvorstellbar. Unvorstellbar ist aber auch, welche faszinierende Ästhetik aus Federn, Algen und Eierschalen entstehen kann. Von Geschirr bis Lampenschirm.

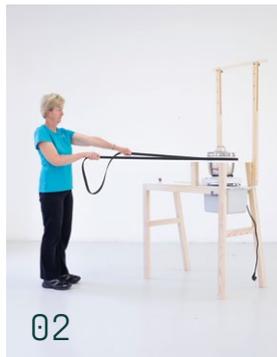
Midushi Kochhar | GB  
midushi.kochhar@gmail.com  
midushikochhar.squarespace.com



## 02 AL DENTE

Design, das die Autonomie älterer Menschen fördert: Keine Selbstverständlichkeit im Gestaltungssektor. Noch ungewöhnlicher: Ein Set aus vier Maschinen, die gleichzeitig zu physischer Fitness und leckeren Tagliatelle verhelfen.

Benjamin Declé | FR  
benjamindeclé7@gmail.com  
benjamindeclé.com



## 03 BIOMATERIAL

Mix Bananen- und Orangenschale mit einem kompostierbaren Bindemittel, tüftel ordentlich und du erhältst Taschen aus einem Material, das so weich und langlebig ist wie Leder. Wasserabweisend, widerstandsfähig, zu 100 % abbaubar.

Youyang Song | D  
youyangsong@gmail.com  
youyangsong.com

## 04 COAT RECK

Geölte Buntlesche, 12.000 Möglichkeiten. Was auf den ersten Blick wie eine hölzerne Wand erscheint, wird dank ausklappbarer Holzlaten zur eleganten Garderobe. Das System mit 22 Haken und Sitzbank ist individuell erweiterbar.

Matthias Kohlweis | A  
work.kohlweis@gmail.com

## 05 DIE SEILSCHAFT

4 Platten, 1 Seil. Werkzeug, Schrauben, oder Beläge sind unnötig, einzelne Module individuell kombinierbar – vom Hocker zum Tisch oder gleich zum Regal. So flexibel und ressourcenschonend war die Spanplatte noch nie.

Teresa Egger | A  
teresa\_2801@hotmail.com  
instagram.com/\_teresa\_



## 06 LOVT

Lampen, Upcycling und andere Ideen. Dahinter die klare Entschlossenheit, sich vorzustellen, wie die Zukunft sein soll – und wie der Weg dorthin möglich wird. Und dann nicht mehr zu viel nachdenken, sondern einfach gehen.

Aleksandra Jakuc | NL  
olajakauc@gmail.com  
aleksandrajqc.com

## 07 MENIA

Sauberes Wasser. Entweder aus Flaschen, die für 93% des Mikroplastiks im Meer verantwortlich sind – oder aus Filtersystemen, die ihrerseits wieder Toxine freisetzen? Menia kann es besser: mit Moringa, Kokos und bestem Design.

Francesca Daloso | IT  
francescadaloso96@gmail.com  
francescadaloso96.wixsite.com/design



## 08 NEW CULTURE

Nicht nur in unserem Umgang mit Verpackungen geht es darum, eine neue Kultur zu entwickeln. Auch ein kompostier- und essbares, sogar als Dünger einsetzbares Verpackungsmaterial besteht aus lebenden Kulturen wie Kombucha und Essig.

Mona Abusamra | A  
mona.abusamra.ma@gmail.com  
instagram.com/@kaktai @pls\_go



## 09 UMBRELLA SINK

Ein Schirm. Umgedreht. Wenn er aus Keramik ist, ist er dann noch ein Schirm? Was, wenn er zum Abfluss wird? Umbrella Sink ermöglicht uns, einen besonderen Moment mit einem Produkt zu teilen. Denn Realität ändert sich im Kontext.

Pip Pender | HUN  
pip.pender@gmail.com  
instagram.com/@pippender

## 10 SANDTIERE

Endlich ein Hocker aus durchwegs natürlichem Material: Lehm und Stroh. Aneinandergereiht wird aus mehreren Hockern eine Bank – und so robust und langlebig das Möbelstück auch ist, irgendwann wird es wieder echte Erde.

Luise Krumbein | D  
luise.krumbein@mail.de  
instagram.com/luisekrumbein



### 11 SEA STONE

Auch natürliche Dinge leben lange. Sand. Oder Muschelschalen, tonnenweise weggeschmissen. Sea Stone macht daraus eine Art Beton – mit dem großen Unterschied, dass die Herstellung ressourcenschonend und das Endprodukt abbaubar ist.

Hyein Choi & Jihee Moon | GB  
instagram.com/hailey\_huiren  
instagram.com/moonji123



### 12 SEDIMENTARY MATTER

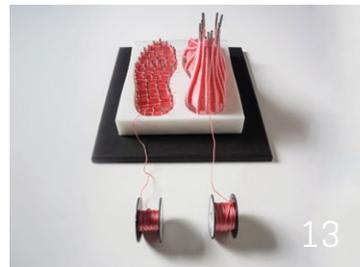
Angespülte oder vergrabene Überbleibsel und Fundstücke aus der Themse werden zu künstlerisch gestalteten Artefakten, zu brauchbaren Haushaltsgegenständen und zu einer ästhetischen Erinnerung. Sieben Objekte, sieben Geschichten.

Max Hornaecker | GB  
max.hornaecker@gmail.com  
maxhornaecker.com

### 13 SPINNING JENNY

Eines der größten Probleme der Modeindustrie? Zahlreiche Arbeitsschritte sind ausschließlich von Hand ausführbar. Und das wiederum führt zu den größten sozialen Verbrechen. Spinning Jenny experimentiert mit Kleidung ohne Nähen.

June-Noa Farbegas & Robin Kuhnle | D  
animaona.com  
robobstudio.de



### 14 THERESA CHAIR

Ganz flach verpackt. Aber dann, ausgepackt, wird daraus ein Stuhl. Und das ohne jede Schraube oder sonstiges Zusatzmaterial. Der Theresa-Chair wird nämlich ganz einfach zusammengesteckt – samt Lehne für extra viel Gemütlichkeit.

Marius Harter | D  
mariusharter@googlemail.com  
instagram.com/mariusharter



### 15 TURNTABLE

Teller, Tassen, Löffel – in einem völlig neuen Arrangement. Und obwohl man auch sonst immer gemeinsam am Tisch sitzt und isst, eröffnet sich dieses Mal eine ganz andere Perspektive. Eine Installation zu Ehren der Achtsamkeit.

Rosa Hanssen | NL  
rosa@hanssen.nl  
instagram.com/damesaap

### 16 SOFORTBILDKASTEN

Ein Fotoaufnahmeapparat, der die Dunkelkammer gleich mit integriert hat – und somit sofort ein analoges Bild entwickelt. Es ist wie ein Zauber aus einer vergangenen Zeit: zu sehen, wie das fertige Bild aus dem Kasten kommt.

Anja Mai & Steffen Müller-Klenk | D  
info@sofortbildkasten.com  
sofortbildkasten.com

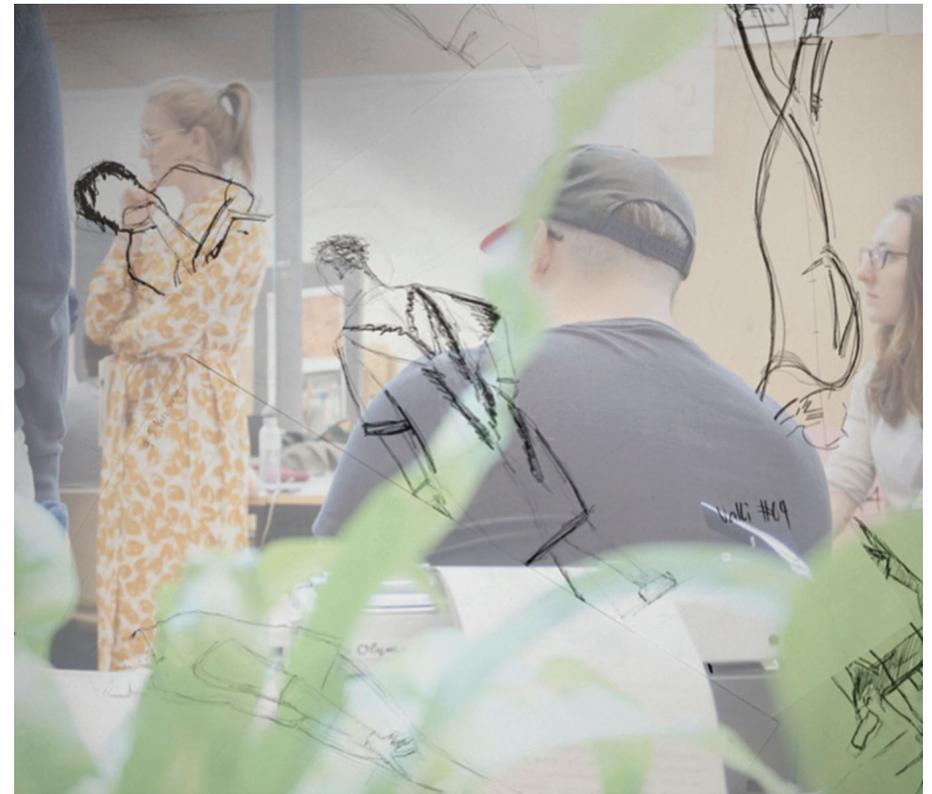




## HÖHERE SCHULE FÜR GESTALTUNG ST. GALLEN

Es geht nicht allein um gestalterische und handwerkliche Kenntnisse. Es geht auch um kommunikative Fähigkeiten, technisches Wissen und ein Verständnis für ökonomische Machbarkeiten. Die höhere Fachschule für Gestaltung setzt auf praxisnahen Projektunterricht und die Zusammenarbeit mit Unternehmen – damit aufwändige Entwurfsprozesse im handfesten Mehrwert resultieren.

Höhere Schule für Gestaltung St. Gallen  
Lehrgang HF Industrial Design  
Demutstrasse 115, CH 9012 St. Gallen  
0041 582 282 630, gbssg.ch



## UNIVERSITÄT LIECHTENSTEIN

Das Exploring Landscape.Studio ist Teil des Instituts für Architektur und Raumentwicklung der Universität Liechtenstein. In Form einer Wunderkammer verräumt es seine Vorstellung von Landschaft: Neues und Altes, Gefundenes und Erschaffenes, Text und Bild, Skulptur und Raum werden zum verkleinerten Abbild des gesamten Makrokosmos, zum begehbaren Modell der dreidimensionalen Vorstellungswelt.

Universität Liechtenstein  
Institut für Architektur und  
Raumentwicklung  
Exploring Landscape.Studio  
Fürst Franz Josef Strasse,  
LIE 9490 Vaduz  
0042 326 511 11, uni.li

## PartnerInnen & SponsorInnen

**Operator** Stadt Feldkirch **Public Partner** Land Vorarlberg **Supporting Partner** Sparkasse Feldkirch, Stadtwerke Feldkirch, Raiffeisenbank Feldkirch, Getzner Textil **Special Project Partner** a-moll, Auslöser Magazin, Berufsfotografen Vorarlberg, Blumen Kopf, Café Hecht, fabulu, INTEGRA Vorarlberg, Johanniterkirche Feldkirch, KUNSTBOX Feldkirch, Lichtstadt Feldkirch, magma Köstliches, marte.marte architekten, mooi market, ORIGINAL Magazin, RIO Kino, Schatzmann, schön moralisch, Schule für Gestaltung St. Gallen, Surplus, TaSKino, The Weekender, Tschabrun Holz & Baustoffe, Universität Liechtenstein, Vetterhof, Villa Müller, Vorarlberger Architektur Institut, Weekender Magazin, Zeughaus Design, Querfeld **Associated Partner** Alltag Agentur, Brauerei Frastanz, designforum Vorarlberg, Fesch'markt, Montforter Zwischentöne, poolbar Festival, Stadtbus Feldkirch, Student Design, Vorarlberger Landeskonservatorium, WEI SRAUM **Media Partner** AHEAD Media, AIT, architektur.aktuell, ART AUREA, ARTMAPP, c/o Vienna, Das UND, DATUM, Der Standard, dérive, EIKON, Familienpass Vorarlberg, form, INFORM, KULTUR, KUNSTBULLETIN, ORF/Ö1, Saiten, The Gap, VN **Dank an** Christine Lederer, Christoph Kutzer, Claudia Voit, David Beger, Ina Küfner, Johannes Herburger, Marina Hämmerle, Monika Kritzmöller, Nicolino Lamelza, Simon Moosbrugger, unsere lieben Kolleginnen und Kollegen und viele weitere Menschen, die uns und unsere Arbeit unterstützen.

## Kontakt & Impressum

### Medieninhaber und Herausgeber

Stadtkultur und Kommunikation Feldkirch GmbH, POTENTIALe, Montfortplatz 1, 6800 Feldkirch, 0043 5522 9009, [potentiale@feldkirch.at](mailto:potentiale@feldkirch.at), Gerichtsstand: Feldkirch, FN 297645p, UID: ATU63630217 **Redaktion und Inhalt** Ingo Türtscher, Maya Kleber, Lena Sudmann **Text** Lena Hopp **Grafik** Julia Gridling, [buerojulia.at](mailto:buerojulia.at)

## Bildnachweise

**Messe** S. 35 Surplus © Zuza Krajewska; S. 46 Insektenhotel, Joël Lucien Thiévent, Zusammenarbeit mit Eternit; S. 47 Exploring Landscape.Studio © Natalie Krieg

**Festival** S. 8 © Angela Lamprecht; S. 9 © Christian Anwander; S. 10/11 Signaletik, oben © Ina Küfner, unten © Zooey Braun; S. 13 © Maurus Hofer, links: Thomas D. Trummer, Direktor Kunsthaus Bregenz, Vielgelesene Ausgabe von James Joyces Ulysses; rechts: Moritz Junge, Bühnen- und Kostümbildner, Brille Jacques Marie Mage; S. 15 © Claudio Rasano; S. 16 © Anne Schwalbe; S. 17 © Angela Lamprecht; S. 18 © Christopher Santos; S. 21 © Cover The Weekender, Ausgabe No. 32, 01/2019; S.22 © Angela Lamprecht; S.23 © Marc Lins Photography; S. 25 © Angela Lamprecht; S. 26/27 unten © Lives of Clay, 2018, Zoe Manders, oben © Amazing spectacles sculpted from scrap, 2018, Rachel Reed; S. 29 © Magdalena Türtscher; S. 30/31 © Magdalena Türtscher; S. 32/33 oben © Patricia Keckeis, unten © Angela Lamprecht; S. 34 © chmara.rosinke; S. 36 © wouterhendriks; S. 37 © Angela Lamprecht; S. 41 © Miro Kuzmanovic; S. 42 Core © Manuel Gorkiewicz; S. 43 Lichtstadt Feldkirch © NEON GOLDEN

Alle weiteren Bilder mit freundlicher Genehmigung unserer AusstellerInnen und PartnerInnen. Programmänderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Das POTENTIALe Magazin wurde klimaneutral gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, im Druckhaus Gössler, UW 788, auf dem Papier "Lenza Top Recycling" der österreichischen Firma Lenzing.

ClimatePartner   
**neutral  
printing**



UZ-LZ 788